



35 Jahre Bochum Miners

210. Harpener Dorffest

Kreuzkröten auf der Zentraldeponie

Foto: Bochum Miners/Christian Knebel-Adam

WIR HABEN **BOCK** AUF



ÖKO FLITZER.

**BOCK
AUF
BOCHUM!**

Wir haben Bock auf Bochum.
Deshalb können unsere Kunden mit
uns auf Elektromobilität umsteigen.

stadtwerke-bochum.de

STADTWERKE
BOCHUM



Was Sie interessieren könnte...

- Kirchendecke braucht Hilfe - Seite 4**
- Mehr als nur ein „Bolzplatz“ - Seite 9**
- Bochum-Fonds fördert Kreativität und Nachhaltigkeit - Seite 12**
- Harpener Dorffest - Seiten 13 - 20**
- Neu ausgebaute Radroute im Bochumer Norden - Seite 22**
- Rohbau für große Krankenhausküche in Gerthe steht - Seite 26**

Liebe Leserinnen und Leser,

Sommer, Urlaub, Sonnenschein – das alles genießt aktuell auch unser Verleger Björn Pinno, deshalb heute mal ein anderes Gesicht an dieser Stelle. Endlich werden wieder Feste gefeiert und Veranstaltungen besucht. Es werden fast trotzig „After-Corona-Festivals“ organisiert oder ein „Wir feiern – nach Corona erst recht!“ ausgerufen. Selbst die Kirche feiert „Liturgien nach Corona“. Alles wieder normal, also? Nicht so ganz.

Ein „Nach Corona“ wird es kaum geben, das Virus wird wohl unser ständiger Begleiter werden – aber dennoch: Der Veranstaltungskalender hat wieder Fahrt aufgenommen. Auch bei uns in Bochum! Das Harpener Dorffest wird die Menschen vier Tage lang unterhalten, in Langendreer wird das Dorf „gerockt“, der Gerther Sommer steckt in den Vorbereitungen, das Zeltfestival Ruhr wartet vom 19. August bis zum 4. September am Kemnader See wieder mit einem Programm der Extraklas-

se, und auch mit dem Fußball geht es wieder los. Der VfL hofft auf das „Wunder Teil 2“ und will erneut seinen Platz in der 1. Bundesliga behaupten – mit der Unterstützung der Fans in einem vollen Stadion an der Castroper.

Die Menschen haben große Sehnsucht danach, wieder unbeschwert zu feiern. Für all diejenigen, die das Risiko noch scheuen: Es muss ja nicht gleich das wilde Nachtleben und die Massenveranstaltung sein. Aber mit kleinen Schritten gegen die dauernde Krisenstimmung anzugehen, um nicht in eine dauerhafte Melancholie zu verfallen – das tut schon gut.

In diesem Sinne: Genießen Sie den restlichen Sommer!

Andrea Schröder
Redakteurin



EDITORIAL

Verlag: Ruhrtal-Verlag
Fortmannweg 5, 44805 Bochum
Tel.: 0234/58744377
info@hallobo.de, www.ruhrtal-verlag.de
Inhaber:
Björn Pinno

Redaktion:
Björn Pinno, Andrea Schröder,
Ingo Knosowski, Dietmar Nolte

Anzeigenbearbeitung:
Ruhrtal-Verlag
Tel.: 0234/58744377
kontakt@ruhrtal-verlag.de

Druck:
Stolzenberg Druck, 58581 Iserlohn
Grafik:
www.dahms-grafikdesign.de

Verteilung:
Kostenlose Verteilung in Bochum-Nord

Druckfehler und Irrtümer im Magazin – auch in Anzeigen – sind möglich und können trotz sorgfältiger Kontrolle nicht immer ausgeschlossen werden. Sie stehen daher unter Vorbehalt.

Das nächste Magazin hallobo
erscheint am 30.09.2022
Redaktions-/Anzeigenschluss: 16.09.2022

Kirchendecke braucht Hilfe

Tag des offenen Denkmals am 11. September in Hiltrop und Gerthe

Am 11. September veranstaltet die Deutsche Stiftung Denkmalschutz wieder den bundesweiten Tag des offenen Denkmals, der in diesem Jahr unter dem Motto „KulturSpur. Ein Fall für den Denkmalschutz“ steht. An diesem Tag haben Besucher die Möglichkeit, sich Baudenkmäler anzuschauen, die speziell von den Vereinen, Institutionen, Gemeinden und Stiftungen zugänglich gemacht werden. Auch die Stiftung Erlöserkirche Hiltrop und der Evangelische Förderkreis Gerthe-Hiltrop e.V. beteiligen sich und öffnen an diesem Tag die Türen der Erlöserkirche Hiltrop und der Christuskirche Gerthe.

Auf Spurensuche in der Kirchengeschichte

In beiden Kirchenstandorten der Gemeinde soll den Besuchern die Möglichkeit gegeben werden, in der Zeit nach den Gottesdiensten bis ca. 15 Uhr, die beiden Baudenkmäler zu besuchen und sich auf Spurensuche zur Geschichte der Kirchen zu begeben. Die Bausubstanz der Bauwerke steckt voller Beweise. Historische Narben, Baufehler, Ergänzungen und Weiterentwicklungen erzählen die Geschichte des Bauwerks und seiner Bewohner im Umfeld.

Der Tag des offenen Denkmals 2022 geht der Frage nach, welche Erkenntnisse und Beweise sich durch die Begutachtung der originalen Denkmalsubstanz gewinnen lassen. Welche Spuren hat menschliches Handeln über die Zeiten hinweg hinterlassen? An beiden Standorten erwarten die Besucher kleine Aktionen, Führungen und Dinge, die sie vielleicht so noch nicht gesehen haben. Spannende Geschichten, neue Ansichten und die Chance, der „KulturSpur“ auf der Fährte zu sein und Neues zu erleben. Die Veranstalter freuen sich an beiden Standorten auf neugierige Gäste und die Möglichkeit, sie für das Baudenkmal zu interessieren.

Gerade in der aktuellen Situation der Erlöserkirche Hiltrop stellt sich diese Frage, denn ein baulicher Schaden hat die Gewölbedecke betroffen und schadhaft werden lassen. Ein kleiner Schaden, der eventuell auch weitere Teile der Decke betrifft und erhebliche Aufwendungen und Kosten verursacht. Um dennoch einen Besuch und Gottesdienste im Kirchendenkmal zu er-

Das Netz an der Decke der Erlöserkirche.

möglichen, haben die Kirchengemeinde Bochum-Nord und die Stiftung Erlöserkirche Hiltrop ein Schutznetz im Innenraum der Kirche spannen lassen. Wer die Kirchengemeinde und die Stiftung Erlöserkirche Hiltrop unterstützen möchte, kann das bei der Aktion „Heimathelden brauchen Möglichmacher“ der Volksbank Bochum Witten eG tun. Unter dem Link <https://www.heimathelden-brauchen-moeglichmacher.de/project/sanierungsarbeiten-an-der-gewoelbedecke-der-erloeserkirche-hiltrop/> gibt es die Möglichkeit, auch mit einem kleinen Beitrag dazu beizutragen, die Gewölbedecke wieder zeitnah sanieren zu lassen.

Mehr zum Tag des offenen Denkmals unter <http://erloeserkirche-hiltrop.de/> oder auf der Seite der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (<https://www.tag-des-offenen-denkmals.de>), auf welcher auch beide Kirchen-Standorte angemeldet sind.



Spenden für die Erlöserkirche sind erwünscht.

Kreuzkröten auf der Zentraldeponie



Die Kreuzkröte ist „Anwohner“ auf der Zentraldeponie in Kornharpen.



Der USB kümmert sich um den Schutz der Kreuzkröten.

USB setzt sich für den Schutz der Amphibien ein

Die ehemalige Zentraldeponie in Kornharpen befindet sich seit 2009 in der Stilllegungsphase. Im Jahr 2021 hat der Umweltservice Bochum mit den Vorbereitungen für die endgültige Oberflächenabdichtung begonnen. Seitdem fahren Bagger und Traktoren in regelmäßigem Takt über die Deponie und verschieben Erdmassen, um die Abdichtung vorzubereiten. Wenn das Tagwerk der Bagger und Raupen zu Ende getan ist, erwacht am Abend die Deponie erneut zum Leben. In eigens angelegten Habitaten beginnen die Kreuzkröten ihr Konzert. Landschaftsarchitekt Jens Otto schätzt, dass dort eine der größten Kolonien Bochums beheimatet ist. Für die Bezirksregierung überwacht Jens Otto die Population und sorgt in enger Abstimmung mit dem USB für den bestmöglichen Schutz der Tiere.

Die seltene Kreuzkröte ist ein Dauergast, sie „wohnt“ auf der Deponie. Dort findet die geschützte Tierart einen idealen Lebensraum. „Die Kreuzkröte liebt vegetationsarme Flächen und das Durcheinander, das auf Baustellen durch die Bodenarbeiten entsteht“, erklärt Jens Otto. Kreuzkröten benötigen nicht viel. Tagsüber verstecken sie sich unter Holz, Folien, großen Steinen,

im Geröll oder Erdreich, um sich vor Austrocknung zu schützen „Manchmal nutzen Sie auch ausgediente Mäuselöcher“, so Otto. In der Dämmerung krabbeln sie aus ihren Verstecken und suchen nach Wasserstellen. „Ihnen reichen im Grunde wassergefüllte Reifenspuren zum Fortpflanzen“, so Otto. Diese gibt es auf der Deponie-Baustelle reichlich. Um den Kröten aber noch bessere Bedingungen zu schaffen, hat der USB feuchte Habitats eingerichtet, in denen sie sich fortpflanzen können.

Trotz aller Schutzmaßnahmen geht man davon aus, dass von durchschnittlich 3.500 Eiern an einer Laichschnur nur zwei bis vier Kröten sich reproduzieren werden. Da die genutzten Pfützen und Flachgewässer oftmals schnell austrocknen, sind die Kreuzkröten von Frühjahr bis Herbst aktiv und pflanzen sich in mehreren Laichphasen fort, damit so viele wie möglich überleben. Dass das funktioniert, hört und sieht man jeden Abend auf der ehemaligen Deponie. Zwei Kilometer weit sind die Rufe bei guten Bedingungen zu hören, mittlerweile brummt der ganze Berg.



Willkommen zuhause

Wohnungen für Generationen

Raum fürs Leben **VBW**

www.vbw-bochum.de

Neues Team, neues Glück



Der VfL hat den ukrainischen Nationalspieler Ivan Ordets für ein Jahr unter Vertrag genommen.



Saidy Janko, Nationalspieler Gambias, wechselt auf Leihbasis vom spanischen Erstliga-Aufsteiger Real Valladolid zum VfL.
Fotos (2): VfL Bochum

Der VfL Bochum musste sich in der Vorbereitung erst einmal finden

Die zweite Saison nach dem Aufstieg ist immer die schwerste – 5 Euro ins Phrasenschwein – aber die alte Binsenweisheit des Fußballs trifft hoffentlich nicht auf den VfL Bochum zu. Die Vorzeichen dafür sind allerdings da. Die erste Saison nach dem Wiederaufstieg lief besser als erwartet, das weckte Begehrlichkeiten bei anderen Vereinen. Mit Bella-Kotchap und Leitsch verließen die beiden etatmäßigen Innenverteidiger den VfL, Pantovic, Garant für spektakuläre und wichtige Tore, ging ebenfalls – und Tor-schützenkönig Polter heuerte ausgerechnet bei Schalke 04 an. So traurig das auch ist, so ist das Geschäft. Der VfL Bochum hat gutes Geld für seine beiden Verteidiger-Talente bekommen. Das wurde und wird in die Mannschaft reinvestiert.

Viele Neue bringen aber zunächst einmal auch viel „Durchein-ander“. Eine neue Mannschaft muss sich erst einmal finden, auf und neben dem Platz. Viel Arbeit gab und gibt es da für Trainer Thomas Reis, zu Hause in Bochum und im Trainingslager in Südtirol. In der Vorbereitung musste man sich beim Zweitligisten Paderborn geschlagen geben. Im norditalienischen Trainingslager ging es dann allerdings allmählich bergauf. Spezia Calcio und US Lecce wurden knapp geschlagen – auch wenn Thomas Reis immer wieder darauf hinwies, dass Pressing, Defensivverhalten und Raumaufteilung noch nicht wirklich stimmten. Gerade im Mittelfeld fehlte es noch an der nötigen Abstimmung zwischen Mittelfeldmotor und Kapitän Losilla und seinen neuen Teamkollegen.

Publikumsliebling Kevin Stöger kehrte zurück an die Castroper Straße, Mittelfeldmann Philipp Förster wurde geholt, der Vertrag mit Stammkraft Cristian Gamboa konnte verlängert werden, auch Osei-Tutu ist „Wiederholungstäter“ beim VfL. Aufgrund einer Sonderregelung konnte der ukrainische Nationalverteidiger Ivan Ordets verpflichtet werden. Der kam von Dynamo Moskau – und wir sollten alles Verständnis dafür aufbringen, dass der Mann dort nicht mehr spielen will.

Praxis für Physiotherapie
Michael Schumann

Michael Schumann
Josef-Baumann-Str. 45, 44805 Bochum
Telefon 0234/863302, Fax 0234/866343
Email anmeldung@schumann-bochum.de
Internet <http://www.schumann-bochum.de>

Sportlich Vital
Gesund durch
Funktionelles Krafttraining
Kursstart am 10.08.2022
Kursgebühr 140 Euro

„So eine Vorbereitung hatte ich bisher noch nie“, stöhnte Reis denn auch schon mal, gerade auch, weil er die Mannschaft nur tröpfchenweise vereinen konnte. Aber er wäre nicht er selbst, wenn er nicht Lösungen und Handreichungen für seine Spieler und sein Coaching finden würde. Wenn es an diesem Wochenende mit der Bundesliga losgeht, wird der VfL eine konkurrenzfähige Mannschaft auf dem Platz haben.



Srinivasan Gopalan, Vorstandsmitglied der Deutschen Telekom AG. Foto: Telekom

Als der VfL Bochum Weltstatus hatte – in Indien

Für einen Schmunzler sorgte unlängst Srinivasan Gopalan. Kennen Sie nicht? Der gebürtige Inder ist Vorstandsmitglied der Deutschen Telekom AG und Sprecher der Geschäftsführung der Telekom Deutschland GmbH. Ein hohes Tier also.

Gopalan erzählte bei einem Besuch in Bochum zur Verkündung einer Kooperation mit der Stadt, dass er Bochum schon sehr lange kennt. Als Jugendlicher nämlich hatte der heutige Wirtschaftskapitän den VfL Bochum erlebt – in Indien, in den achtziger Jahren. Bei einem Testspiel gegen die indische Nationalmannschaft siegte damals der VfL. Das hatte den Jungen stark beeindruckt: „Ich dachte, der VfL Bochum sei ein weltbekannter Verein, eine der besten Mannschaften der Welt.“

Stimmte nicht so ganz, aber bis nach Indien war der Ruf der damaligen „Grauen Maus der Bundesliga“, die ehemals noch als unabsteigbar galt, offensichtlich nicht vorgedrungen. Die Wahrheit hinter der Anekdote: Der VfL Bochum spielte Mitte der Achtziger Jahre tatsächlich in Indien. Die Reise mit drei Testspielen hatte ein indischer Stahlkonzern organisiert (Bochum und Stahl, da war doch was...), im Mittelfeld kickte noch Rekordspieler Ata Lameck, im Tor stand Ralf Zumdick.

Die Zuschauerzahlen hatten damals allerdings Welt-Niveau. Das Spiel gegen die indische Nationalmannschaft in Kalkutta sahen 120.000 Zuschauer im Stadion. Da kann man als junger Mensch auch schon mal beeindruckt sein. Auch wenn man heute Telekom-Chef ist.

„Damit Sie das Tor des Jahres nicht verpassen.“

BRILLENFABRIK 24 bei BRILLENFABRIK 24	Haarmann bei BRILLENFABRIK 24
Brillenfabrik 24 Alte Bahnhofstr. 8 44892 Bo-Langendreer 0234 96 29 15 00 kontakt@brillenfabrik24.de	Haarmann bei Brillenfabrik 24 Alte Bahnhofstr. 196 44892 Bo-Langendreer 0234 28 04 85 info@haarmann-optik.de

Thiers

AUSGEZEICHNET FÜR
MEISTERSTÜCKE
QUALITÄT & REGIONALE VIELFALT
2023

Direktverkauf:
dienstags und freitags
zwischen 8 und 16 Uhr

Kfz Schwarz
Meisterbetrieb
der Kfz-Innung

AUTOFIT

Kfz Schwarz · Inh. Klaus Schwarz · Geisental 4
Gewerbepark Harpener Feld hinter dem Kaufpark/Rewe
44805 Bochum-Harpen · Tel.: 0234-58 400 95

Mehrmarken-Werkstatt

THREE SIXTY
SPORTS & MUSIC ★ FOOD & DRINK

MONTAGS SPARE RIBS DEAL

ALL YOU CAN EAT!

16,90 EUR

MITTWOCHS CHICKEN WINGS DEAL

ALL YOU CAN EAT!

15,90 EUR

TÄGLICH BIS 18 UHR BURGER DEAL

ALLE XL BURGER MIT STEAK FRIES
ODER POTATO WEDGES!

11,90 EUR

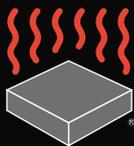
TÄGLICH BIS 18 UHR PIZZA DEAL

ALLE PIZZEN VON DER HAUPTKARTE

9,90 EUR

SONNTAGS FAMILY DEAL

KINDER ESSEN GRATIS!



STONEGRILL™

DEUTSCHLANDS ERSTES OFFIZIELLE
STONEGRILL RESTAURANT

BOCHUM BERMUDA3ECK
Kortumstr. 2-14

www.three-sixty.de

Anne Castroper

Die VfL-Kolumne



Früher hat ja alles so schön geprickelt in die Bauchnabööll... Mit einem französischen Akzent, den ich nich hinbekomme, aber der Toto. Aber der Toto, bei dem prickelt nix in die Bauchnaböll, der will einfach nur spielen. Und dann juckt es bei mir, abba inne Füße. Ker, wat is dat schön: Die neue Saison startet, der Vau-Eff-Ell gleich mal mit einem Heimspiel gegen Mainz 05 – mach's noch einmal, Gerrit!

Unser „Speedy“ ist geblieben, was man so nicht von allen Klassenerhaltskämpfern behaupten kann. Zur Melodie „Vamos a la playa“ lässt sich nun nicht mehr bedenkenlos „Armel Bella Kotchap“ singen, der ist für seeeeeehr viel Geld zum FC Southampton auf die Insel gewechselt. Maxim Leitsch wird am ersten Spieltag im Vonovia Ruhrstadion auflaufen, allerdings für den Gegner aus Mainz. Sebastian poltert nun auf Schalke, womöglich haben die dort andere Töpfe, um was zu deckeln. Und Elvis has left the building, der kickt wohl demnächst für die Augsburger Puppenkiste. Konnten wir leider nicht bezahlen, den Burschen. Schade, aber das Leben ist kein Ponyhof. Und geht auch weiter.

Ich freue mich auf neue Gesichter. Oder altbekannte, wie Kevin Stöger oder Jordi Osei-Tutu, die zurück sind „anne Castroper“, um mit Technik und Tempo die Gegner zu knacken. Auch Konstantinos Stafylidis ist als einziger der drei Leihspieler aus der vergangenen Saison mit dem VfL nun eine feste Beziehung eingegangen. Ein Traum für jeden VfL-Fan: Erst bearbeitet der wahn-sinnige Grieche seinen Kontrahenten, bevor er gelb-rot-gefährdet vom Platz genommen wird. Und wenn der Gegner aufatmet, wechselt Thomas Reis einfach Jacek Goralski ein – der könnte aufgrund seiner Tacklings ohne Probleme als Vinnie-Jones-Double durchgehen, ist aber technisch deutlich besser als die walisische Abrissbirne.

Mit Ivan Ordets haben wir nun einen ukrainischen Schrank in der Abwehr. Gleiches Format, nur andere Abteilung ist Philipp Hofmann, die Sturmkannte aus Arnsberg. Letzte Saison 19 Buden für den KSC, darf eine Liga höher ruhig so weitergehen. Ganz waidmännisch könnte ich noch anfügen, dass Bochum einen neuen Förster hat (heißt auch Philipp), und ein passendes Horn fehlt uns auch nicht (Gruß an die Symphoniker, der Jannes ist da!). Der schnelle Saidy Janko und unsere Eigengewächse Tim Oermann und Mo Tolba komplettieren die Riege der Neuzugänge.

Jungs, ich wünsche euch eine mega-erfolgreiche Saison, in der ihr allen Experten, die den VfL als Absteiger tippen, das Gegenteil beweisen könnt. Ich hab da Bock drauf.



Ansgar Borgmann, Stadionsprecher
VfL Bochum

Glück auf!
Euer Ansgar Borgmann



Basketball und Fußball können auf dem neuen Kleinspielfeld an der Josephinenstraße gespielt werden.
Foto: Lutz Leitmann/Stadt Bochum

Mehr als nur ein „Bolzplatz“

Auf dem alten Bolzplatz an der Josephinenstraße in Grumme ist unterhalb des Jugendfreizeithauses „Sit Down“ in achtwöchiger Bauzeit ein multifunktionales Kleinspielfeld für diverse Ballspiele errichtet worden. Neben Fußball kann auf dem Kunststoffspielfeld auch Basketball gespielt werden. Das „Sit Down“ selbst verfügt kaum über Außenfläche, eine Errichtung von Sport- und Spielangeboten an dieser Stelle ist nicht möglich. Über einen kurzen fußläufigen Weg können die Kinder des „Sit Down“ das Spielfeld erreichen, dessen Sportboden aus einem weichen Kunststoffbelag mit einer Linierung für beide Sportarten besteht. Das Spielfeld ist von einer hochwertigen Begrenzung aus Stahl mit seitlichen Banden eingefasst. Die Gesamtkosten betragen rund 117.000 Euro.

Das Kleinspielfeld an der Josephinenstraße ist in ein Wohnumfeld integriert und jederzeit öffentlich zugänglich. Die Nutzungszeiten wochentags sind zwischen 9 und 20 Uhr, ansonsten bis zum Einbruch der Dunkelheit. Am Sonntag ist eine Nutzung zwischen 9 und 13 Uhr und zwischen 15 bis 20 Uhr erlaubt. Die Anlage ist für Kinder und Jugendliche bis 14 Jahre vorgesehen. In der Nähe befinden sich zwei Grundschulen und mehrere Kindergärten.

Wie wichtig niederschwellige und kommerzfreie Bewegungsräume im Freien sind, wurde während der Corona-Pandemie noch einmal besonders deutlich. Insbesondere für Kinder und Jugendliche sind Bewegungsaktivitäten in städtischen Freiräumen ein wesentlicher Bestandteil ihrer täglichen Freizeitgestaltung. Die Bewegung an der frischen Luft fördert die Gesundheit und Widerstandskraft und ist ein willkommener Ausgleich im Alltag. Die Entwicklung von bedarfsgerechten, bewegungsorientierten Bewegungsräumen ist daher eine wichtige fachbereichsübergreifende Aufgabe.



VfL - wir halten zu euch!

Bücherei Gerthe bietet kostenlosen Holzworkshop an

Beim diesjährigen „SommerLeseClub“ präsentiert die Bücherei Gerthe im Schulzentrum Nord, Heinrichstraße 4, am Montag, 8. August, von 14.30 bis 17.30 Uhr einen Holzworkshop. Hier können Kinder ab zehn Jahren Buchstützen für ihr Regal selber bauen. Die kostenlose Veranstaltung findet in Kooperation mit der „Bibliothek der Dinge“ statt. Die erforderlichen Anmeldungen können bis zum 5. August per Mail an Buechereigerthe@bochum.de oder von 11 bis 18 Uhr telefonisch unter 02 34 / 85 86 6 erfolgen.

Autohaus Frohn

Volkswagen Audi Service SEAT

Dieselstr. 2 44805 Bochum
Tel.: +49 234 / 85751
www.auto-frohn.de

2022

Unsere Stärken als Familienunternehmen:
KOMPETENZ · KONTINUITÄT · KUNDENNÄHE

1952



Nichts für reine Kraftsportler

Leichte Übungen mit dem Trecker-Reifen.

Jörg Zatzke macht es vor – der 90-Kilo-Stein muss auf den Baumstamm.

Mac Claymore trainieren in Gerthe für die Highland-Games

Tossing the Caber, Weight for Height, Farmers Walk – wem das nichts sagt, der war noch nie bei den Highland-Games. Für die Männer und Frauen von Mac Claymore sind das ganz normale Einzeldisziplinen ihrer Sportart. In Gerthe, auf dem Sportplatz Heinrichstraße, wird das trainiert – seit 2019, auf einem sonst nicht mehr genutzten Nebenplatz mit ganz viel Wiese.

Schottischer Sport in Langendreer

Mac Claymore ist eine Unterabteilung des TV Langendreer und hat sich dem schottischen Highlander-Sport verschrieben: Baumstammwerfen, Steinstoßen, ein Gewicht rückwärts über eine hohe Schnur werfen, Baumstammziehen, Tauziehen, das Heben und Schleppen von bis zu 120 Kilo schweren Steinen, oder eben der „Farmers Walk“, das Tragen von mit Stahl beschwerten Koffern durch einen Parcours. „Das ist nichts für reine Kraftsportler“, lacht Übungsleiter Jörg Zatzke, der gemeinsam mit seiner Frau die Idee für Mac Claymore hatte, „es kommen viele hierher, die fallen nach der ersten Laufdisziplin um. Das ist eher ein Sport für den Durchschnittssportler.“

Training bei Wind und Wetter

Trainiert wird montags und donnerstags ab 18 Uhr, bei jedem Wetter, Highlander sind bekanntlich nicht aus Zucker. „Zum Glück haben wir hier einen Sportplatz, der auch kaputt gemacht werden kann“, sagt Zatzke. Die Stadt hat dem Club einen Container auf den Platz gestellt, den sich die Mitglieder in Eigenarbeit hergerichtet und ausgebaut haben, als Lager für die vielen, zum Teil selbst gebauten Sportgeräte. Und wenn es mal schneit oder stürmt, kann hier Krafttraining gemacht werden.



„Zum Glück haben wir hier einen Sportplatz, der auch kaputt gemacht werden kann“, sagt Zatzke. Die Stadt hat dem Club einen Container auf den Platz gestellt, den sich die Mitglieder in Eigenarbeit hergerichtet und ausgebaut haben, als Lager für die vielen, zum Teil selbst gebauten Sportgeräte. Und wenn es mal schneit oder stürmt, kann hier Krafttraining gemacht werden.

Konzentration ist alles.

Wer mitmachen will, ist herzlich willkommen – es braucht erst einmal nur ein Paar Fußballschuhe für den sicheren Stand. Bei Wettkämpfen tragen die Männer und Frauen von Mac Claymore dann aber einen Sport-Kilt (Unterhosen sind übrigens Pflicht) – und ein Vereinshemd, das Jörg Zatzkes Schwiegermutter näht, samt dem „Tartan“ an den Ärmeln, dem traditionellen Karo-Muster. „Wir haben am Anfang auch immer im Kilt trainiert, aber hier gibt es sehr viele Mücken, die fühlen sich unter dem Rock sehr wohl“, erzählt Jörg Zatzke.

Auch bei Wettkämpfen erfolgreich

Apropos Wettkämpfe: Die Bochumer Schotten sind gar nicht so schlecht. „Unseren ersten Wettkampf in Hamm haben wir aus einer Bierlaune heraus bestritten und haben, ohne zu wissen, wie es eigentlich geht, sofort den vierten Platz gemacht“, erzählt Jörg Zatzke, „im letzten Jahr waren wir dann Erster bei den Amateuren.“ In diesem Jahr müssen sie deswegen als „Clan“ antreten, bei den Profis, so heißt das in diesem Sport. „Da wollen wir auf jeden Fall aufs Treppchen, das ist unser Maßstab.“ Der selbst gewählte Name wird vorher geprüft, vom Verband Deutscher Highlander. Nicht, dass man verwechselt wird mit anderen Clans auf der Welt.

Ein Whisky zwischendurch gehört übrigens dazu: „Beim ersten Wettkampf hat meine Frau sich nicht getraut, ein Gewicht zu werfen, der Kampfrichter hat sie dann überredet, es mit einem Schluck zu probieren. Nach dem dritten hat sie es dann geschafft“, lacht Jörg Zatzke. Angetreten wird mit einer Mixed-Mannschaft, sechs Personen, das schlechteste Ergebnis wird gestrichen. Anfang September geht es für Mac Claymore auf große Fahrt. Dann steht der Vereinsausflug an, natürlich nach Schottland, zu den größten Highland-Games der Welt, mit Queen und allem Pi-papo. Da werden Mac Claymore aber nur als Zuschauer dabei sein. Noch.

STEUERBERATER

Dipl.-Finanzwirt Heinrich Donner
Regierungsrat a. D.



Hunsrückstr. 25
44805 Bochum

Tel.: 0234-5887416
Mobil 0151-26787639
donner.bo@t-online.de





**CDU-Ratsmitglied
Roland Mitschke
informiert**



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Die politische Großwetterlage lässt unsere kommunalpolitischen Themen und Projekte hinten anstehen. Gleichwohl will ich einige Projekte in unserem Stadtbezirk beleuchten. Um den Ersatzbau für das Amtshaus Harpen ist es still geworden. Die Kosten für die kurz vor der Kommunalwahl vorgestellten Planung haben im Rathaus zum Reset geführt, anders als beim „Haus des Wissens“ mit einer Kostenschätzung von 153 Mio.€ plus ???. Meine Frage, welche Priorität andere Projekte haben, hat der OB nicht beantwortet.

Ein guter Baufortschritt ist nun beim Gerther Schulzentrum sichtbar. Der jetzt offene Blick auf das Bestandsgebäude zeigt den maroden Zustand von Gymnasium und Realschule. Die beiden Schulleitungen, die Lehrerschaft und die Eltern sind voller Hoffnung. Sie sollten nicht durch zu lange Bauzeiten enttäuscht

werden. Gebaut wird auch an der Hiltroper Landwehr neben dem Maria Hilf Krankenhaus. Das Kath. Klinikum errichtet z.Zt. den ersten Bauabschnitt für eine neue, moderne Ausbildungsstätte für den dringend benötigten Pflegenachwuchs. Perspektivisch entsteht im alten Krankenhaus ein medizinisches Versorgungszentrum.

An der alten Glückauf Apotheke am Castroper Hellweg tut sich nichts. Auch der Bunker an der Ecke Castroper Hellweg/Hans Sachs Straße prägt ein wenig vorzeigbares Stadtbild. Ich bin sehr dafür, dass die Stadt eine aktive Rolle im Immobilienmarkt einnimmt. Geld scheint ja da zu sein; siehe Haus des Wissens. Im September 2018 berichtete die Tageszeitung „Investorengruppe saniert das alte Verwaltungsgebäude Lothringen und investiert 12 Mio.€. Geplant Wohnungen, Büros und ein Stadtteiltreff“. Eine 2016 gestartete Unterschrifteninitiative schien ihr Ziel erreicht zu haben. Die Baugenehmigung wurde im Februar 2020 erteilt.

Auf Nachfrage meines Kollegen Yildiz teilt die Verwaltung Anfang Mai 2022 mit, dass eine im August 2021 beantragte Änderung im April 2022 genehmigt wurde und in diesem Sommer mit dem Bau begonnen werden soll....Gut Ding will bekanntlich Weile haben. Im Gewerbegebiet Gerthe-Süd wird fleißig gebaut. Das Areal ist zu nahezu 100% vermarktet. Bemerkenswert ist das Projekt „Kochhaus“. Dahinter steht der Bau einer modernen Großküche für die Krankenhausverbände in Bochum und Herne. Auch an der Dietrich Benking-Straße sind so gut wie keine Gewerbegrundstücke frei. Es bietet sich an, das leer stehende Areal von PPG Coatings (früher Unitecta) schnellstens zu sanieren und neuen Nutzungen zuzuführen. Neuer Flächenbedarf muss sinnvoller Weise auf schon versiegelten Altstandorten gedeckt werden.

Wirklich vorzeigbar ist die neue Siedlung auf dem früheren Kalksandsteingelände in Hiltrop. 50 Familien haben hier ihren Traum vom eigenen Haus verwirklichen können – ohne Bauträger- und Architektenbindung. Ich habe mich seinerzeit sehr für diese Art der Bebauung engagiert und es wäre wünschenswert, dass ähnlich familienfreundliches Bauen auch in Gerthe-West möglich wäre. Leider zeichnet sich dies nicht ab. Rot-Grün will verdichtet und in die Höhe bauen.

Kommen Sie gut durch den Restsommer und bleiben Sie gesund. Wenn Sie interessiert sind, nehmen Sie am 10. August ab 19 Uhr am Politischen Sommerabend auf Gut Mausbeck mit Innenminister Herbert Reul teil. Allerdings müssten Sie sich telefonisch anmelden über 02327-3981

hr Roland Mitschke
ro.mitschke@googlemail.com

**100% RUHRGEBIET
FÜR EUROPA!**

Dennis Radtke MdEP
Ihr CDU-Europaabgeordneter
für das Ruhrgebiet



Bauzaugestaltung am Schulzentrum Gerthe. Foto: Bochum Marketing, Andreas Molatta

Bochum-Fonds fördert Kreativität und Nachhaltigkeit

Das Gremium des Bochum-Fonds hat sich wieder neue Ideen zur Entwicklung der Stadtteile angehört und in seiner jüngsten Sitzung auch einem Projekt in Gerthe zugestimmt. Eine Bauzaugestaltung durch Schüler. Mithilfe der Förderung der Stadt Bochum und der Unterstützung von Bochum Marketing wird dieses Projekt nun auf den Weg gebracht. Im Jahr 2019 hat der Rat der Stadt Bochum die Neugestaltung des Schulzentrums Gerthe beschlossen, im Frühjahr 2021 haben die Arbeiten begonnen. Während auf der einen Seite eine große Baustelle ist, soll auf der anderen Seite ein Kunstwerk der Schülerschaft der Heinrich

von Kleist Schule und der Anne-Frank-Realschule entstehen. Ein Holzbauzaun mit insgesamt 600 Metern Fläche bietet sich für vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten an. Die Stadt Bochum stellt im Jahr 2022 insgesamt 372.000 Euro für den Bochum-Fonds zur Verfügung. Ideen können weiterhin bei der Bochum Marketing GmbH eingereicht werden, die auch bei der Umsetzung hilft. Kleinere Projekte wie das in Gerthe können bei der Erfüllung aller Voraussetzungen schnell realisiert werden, für Pläne ab 7.501 Euro ist das Bochum-Fonds-Gremium zuständig.

Wir kaufen, mieten oder pachten

BESTANDSOBJEKTE, GRUNDSTÜCKE UND LADENLOKALE
IN BOCHUM UND UMGEBUNG

- 2.000 bis 20.000 m² Grundstücksfläche
- 1.000 bis 2.500 m² Ladenlokal (ebenerdig)
- Wir übernehmen Neu-, Aus- und Umbauten
- Auch gemischt genutzte Immobilien



Immobilien



#Vielfaltentwickeln



[lidl-immobilien.de](https://www.lidl-immobilien.de)

Angebote (auch von Maklern) senden Sie bitte an:

Lidl Vertriebs GmbH & Co. KG · Immobilienbüro Herne

Südstr. 110 · D-44625 Herne · immo.herne@lidl.de · Tel.: +49 2323/9948-0

Harpener Dorf**fest**

Vorfreude
auf das 210.
Harpener
Dorffest

BRANDSCHÄDEL
GmbH



GARTENPLANUNG & LANDSCHAFTSBAU BOCHUM

- Planung und Neugestaltung von Gärten
- Teichanlagen
- Gartenpflege, Baumpflege
- Dachbegrünung

Auf dem Anger 1a, 44805 Bochum
Tel. 0234 / 23 20 96, Fax 0234 / 23 66 82

www.brandschaedel.de



19.
August
16.00 Uhr
Offizielle
Eröffnung

210. Harpener Dorffest

19.–22. August
Familientag am Montag

Programm zum 210. Harpener Dorffest

Freitag, 19. August 2022 bis
Montag, 22. August 2022

Freitag, 19. August 2022 von 14:00 – 22:00 Uhr

14:00 Uhr – 17.30 Uhr: Musikalische Unterhaltung

Bühne Lütkendorpweg

15:00 – 22:00 Uhr: Im Gemeindehaus: Kaffee und Kekse ab 15.00 Uhr. Ab 17.00 Uhr Verkauf von Grillgut und Getränken auf dem Platz am Gemeindehaus.

Ev. Kirchengemeinde Harpen - Kattenstraße

19:30 – 22:00 Uhr: Live-Musik mit den Magic Cops

Bühne Lütkendorpweg

19:00 Uhr: Big Blast Company

Ev. Kirchengemeinde Harpen - Kattenstraße

Samstag, 20. August 2022 von 14:00 – 22:00 Uhr

14:00 Uhr – 16.30 Uhr: Musikalische Unterhaltung

Bühne Lütkendorpweg

15:00 – 22:00 Uhr: Im Gemeindehaus: Kaffee, Kuchen und Waffeln ab 15.00 Uhr. Ab 17.00 Uhr Grillgut Zwiebelkuchen und Getränke auf dem Platz am Gemeindehaus. Ab 18.00 Uhr Live-Musik mit Doc-G.

Ev. Kirchengemeinde Harpen - Kattenstraße

15:30 Uhr – 17.30 Uhr: Musikalische Unterhaltung mit dem Hot Pott Sound Orchestra. Moderne Tanzmusik, Schlager & aktuelle Hits.

Bühne Lütkendorpweg

16:00 – 18.00 Uhr: Circus Schnick Schnack
Zweistündiger Walkact: Akrobatik und Stelzenlauf des Circus Schnick Schnack.

Dorffestgelände

19:30 – 22.00 Uhr: Rock – Pop – Schlager – Oldies

Bühne Lütkendorpweg

22:00 – 23:00 Uhr: Musikalischer Abendgruß
Fred Schüler singt zum Tagesausklang „Besinnliches und Fröhliches“ von Reinhard Mey – Hannes Wader und Konstantin Wecker.

In der St. Vinzentiuskirche



Fanfarezug des BSV Bochum-Harpen 1874 e. V.



Magic Cops - Schlager, Oldies, Party & Rocksongs



Big Blast Company - Hattingen - Jazz, Funk, Pop & Soul



Hot Pott Sound Orchestra.
Moderne Tanzmusik & aktuelle Hits



Rock – Pop – Schlager – Oldies



Fred Schüler singt zum Tagesausklang



Sonntag, 21. August 2022 von 11:00 – 22:00 Uhr

11:00 Uhr: Ökumenischer Gottesdienst auf der Autoscooterfläche
Kattenstraße/Autoscooter

12:00 Uhr: Frührschoppen an allen Bierständen und
im/am Gemeindehaus Kattenstraße.

12:15 – 22:00 Uhr: Erbsensuppenverkauf ab 12:15. Im Anschluss
Verkauf von Kaffee, Kuchen, Waffeln, Grillgut und Getränken im
Gemeindesaal und/oder auf dem Platz am Gemeindehaus.

Ev. Kirchengemeinde Harpen - Kattenstraße

13:30 Uhr – 14.30 Uhr: Ruhrkadetten Bochum.
Musikalische, maritime Reise über Helgoland, Bombay und Hawaii.

Bühne Lütkendorpweg

15:00 Uhr – 16.00 Uhr: Ev. Familienzentrum Kornharpen, Aufführung
der Kita-Kinder: Die kleine Raupe Nimmersatt und Mini Disco.

Bühne Lütkendorpweg

Ab 16:00 Uhr: Gemeinsames Singen mit Steffi Hirsch

Ev. Kirchengemeinde Harpen - Kattenstraße

16:00 – 18.00 Uhr: Circus Schnick Schnack. Zweistündiger Walkact:
Akrobatik und Stelzenlauf des Circus Schnick Schnack.

Dorffestgelände

16:00 Uhr – 18.00 Uhr: Little Johns Jazz Band
Die Marching-Band überzeugt mit Happy Jazz und fröhlichem Dixieland-Stil.
Evergreens und Schlager lassen das Publikum mitswingen.

Dorffestgelände

Montag, 22. August 2022 von 14:00 – 22:00 Uhr

14:00 Uhr – 18.30 Uhr: Musikalische Unterhaltung

Bühne Lütkendorpweg

15:00 – 18:00 Uhr: Im Gemeindehaus: Kaffee und Kekse ab 15.00 Uhr.
Ab 17.00 Uhr Verkauf von Grillgut, Getränken und Zwiebelkuchen
auf dem Platz am Gemeindehaus.

Ev. Kirchengemeinde Harpen - Kattenstraße

Ab 18.00 Uhr: Weinfest

Mit Live-Musik vom Vinz Sound Project.

Ev. Kirchengemeinde Harpen - Kattenstraße

19:00 – 22:00 Uhr: Live-Musik mit Magic Touch
Vom Glam Rock der 70er mit T. Rex, The Sweet, The Rubettes
über The Bee Gees, AC/DC....die NDW der 80er, bis hin zu Udo Jürgens,
Tina Turner & David Bowie.

Bühne Lütkendorpweg



Ruhrkadetten Bochum



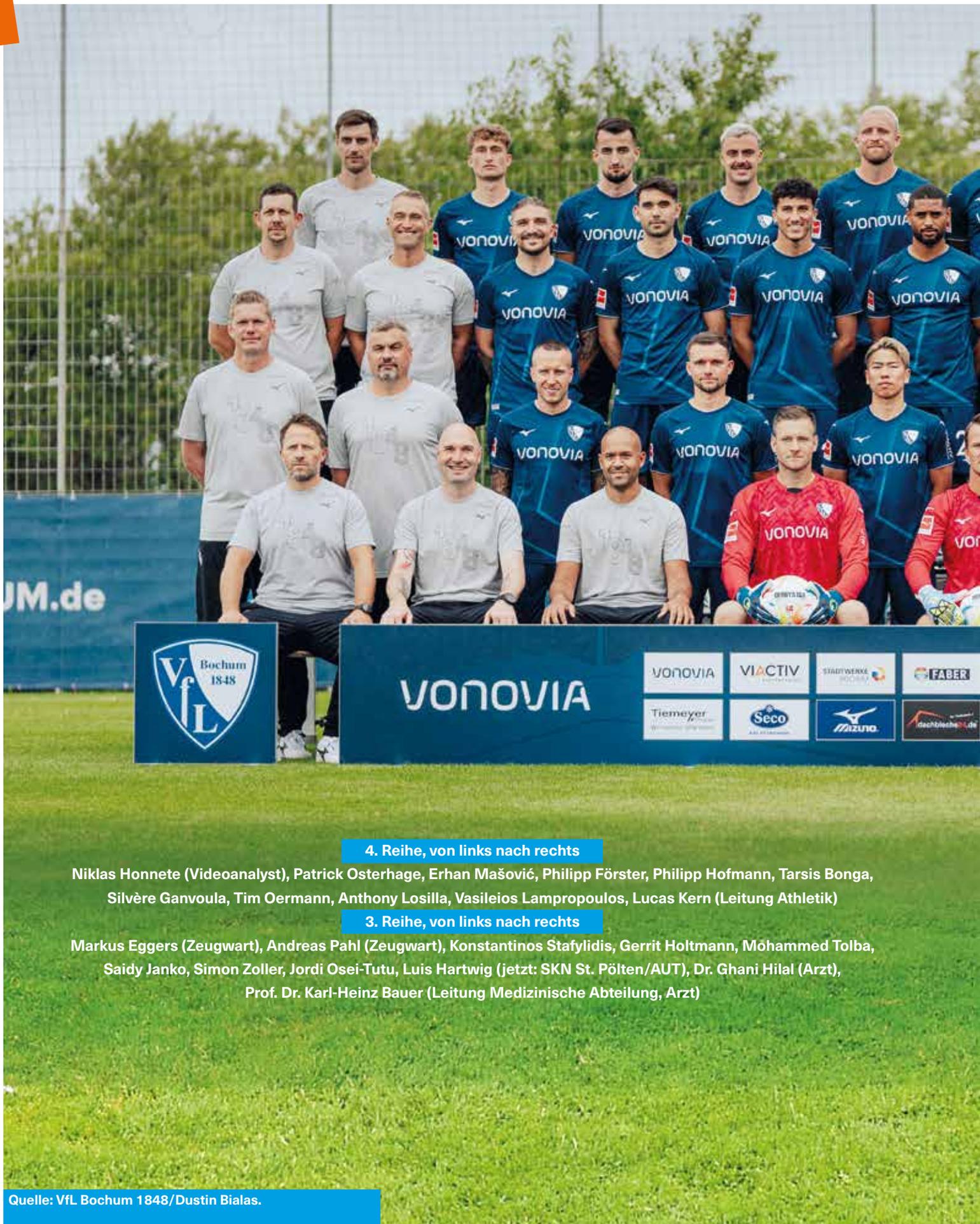
Little Johns Jazz Band



Live-Musik mit Magic Touch

Programm- und Zeitangaben unter Vorbehalt.
Programmänderungen sind möglich. Aktuelle Informationen unter
www.foerdereverein-harpen.de
Wir bedanken uns für die Unterstützung zum
210. Harpener Dorffest bei:





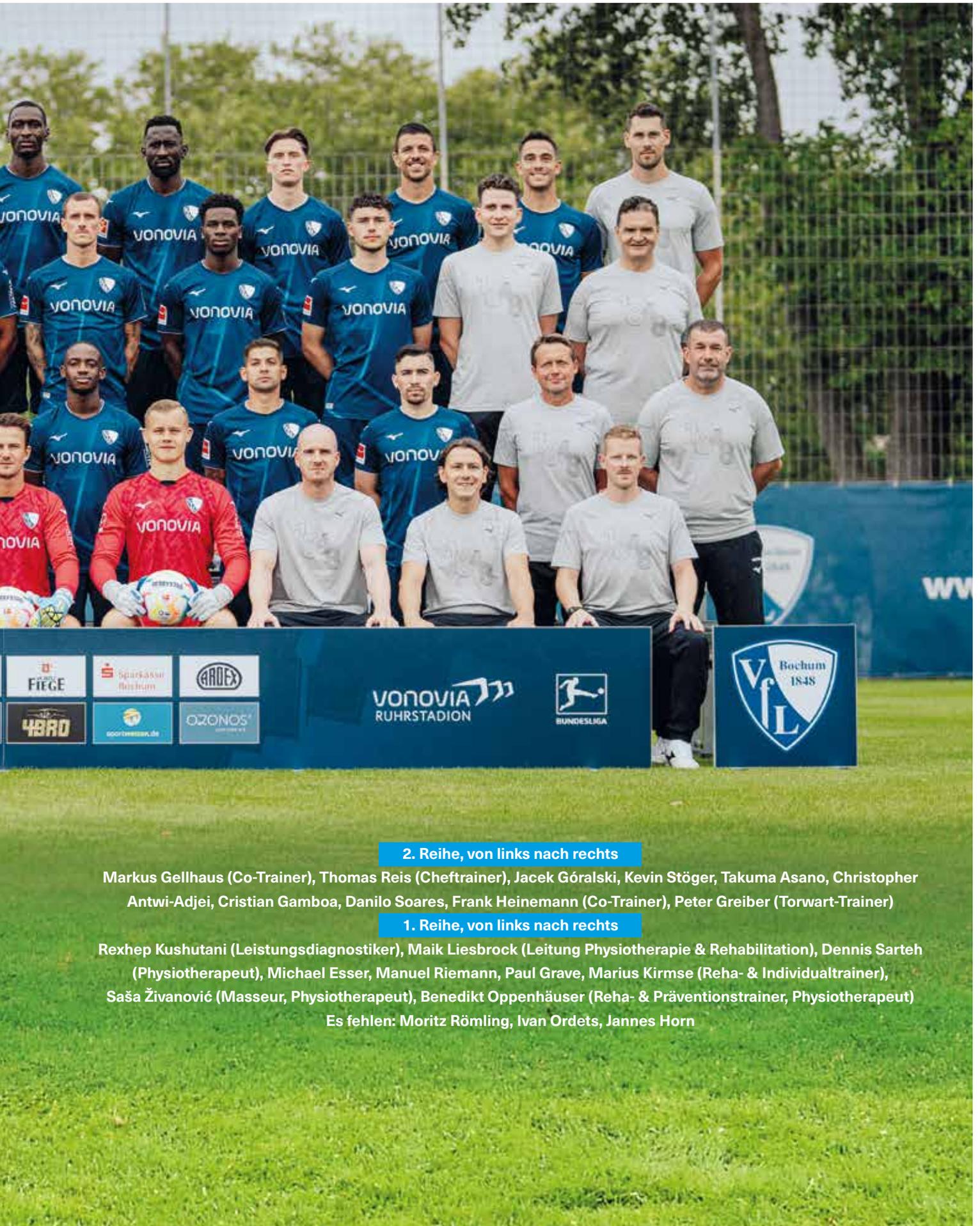
4. Reihe, von links nach rechts

Niklas Honnete (Videoanalyst), Patrick Osterhage, Erhan Mašović, Philipp Förster, Philipp Hofmann, Tarsis Bonga, Silvère Ganvoula, Tim Oermann, Anthony Losilla, Vasileios Lampropoulos, Lucas Kern (Leitung Athletik)

3. Reihe, von links nach rechts

Markus Eggers (Zeugwart), Andreas Pahl (Zeugwart), Konstantinos Stafylidis, Gerrit Holtmann, Mōhammed Tolba, Saidu Janko, Simon Zoller, Jordi Osei-Tutu, Luis Hartwig (jetzt: SKN St. Pölten/AUT), Dr. Ghani Hilal (Arzt), Prof. Dr. Karl-Heinz Bauer (Leitung Medizinische Abteilung, Arzt)

Quelle: VfL Bochum 1848/Dustin Bialas.



2. Reihe, von links nach rechts

Markus Gellhaus (Co-Trainer), Thomas Reis (Cheftrainer), Jacek Góralski, Kevin Stöger, Takuma Asano, Christopher Antwi-Adjei, Cristian Gamboa, Danilo Soares, Frank Heinemann (Co-Trainer), Peter Greiber (Torwart-Trainer)

1. Reihe, von links nach rechts

Rexhep Kushutani (Leistungsdiagnostiker), Maik Liesbrock (Leitung Physiotherapie & Rehabilitation), Dennis Sarteh (Physiotherapeut), Michael Esser, Manuel Riemann, Paul Grave, Marius Kirmse (Reha- & Individualtrainer), Saša Živanović (Masseur, Physiotherapeut), Benedikt Oppenhäuser (Reha- & Präventionstrainer, Physiotherapeut)

Es fehlen: Moritz Römling, Ivan Ordets, Jannes Horn

„Die Harpener lauern drauf!“



Harpener Dorffest in den Startlöchern

Darauf ist auch die Stadt Bochum ein bisschen stolz: „In Harpen heißt es nicht Rummel oder Dorffest, sondern Rummel UND Dorffest. Der beliebte Mix aus Kirmes und Stadtteilfest hat eine lange Tradition. Am Freitag, 19. August, beginnt der Budenzauber, und geht bis zum Montag, 22. August. Rund 30 Fahr-, Spielgeschäfte und Imbissbuden sorgen täglich ab 14 Uhr für eine gut gefüllte Kirmeslandschaft. Die Aktionsfläche erstreckt sich – ausgehend von der St. Vincentius-Kirche über die Kattenstraße bis hin zum Lütkendorfweg“ – schreiben Stadt und Bochum Tourist Info in ihrer Eigenwerbung.

Ein wenig Skepsis bleibt

Und das soll auch genauso sein. Obwohl: „Das findet alles hoffentlich auch statt“, sagt Olaf Kipper, der das Rahmenprogramm des Festes für den Förderverein organisiert, „aber ich kann mir nicht vorstellen, dass das Dorffest schon wieder wegen Corona ausfällt. Einschränkungen sind aber weiterhin möglich.“ Das Programm steht: Jeden Abend wird es auf der Bühne Live-Musik geben, am Samstag und Sonntag lustige und bunte Walking-Acts, die das gesamte Kirmesgelände bespielen. Das Harpener Dorffest wird zusammen von der Bochum Marketing GmbH, dem Förderverein Harpen e. V. und der Bezirksvertretung Bochum-Nord veranstaltet.

Stadtteilgeschichte wird dargestellt

Aber das Harpener Dorffest wäre nicht es selbst, gebe es nicht auch einen Blick in die bewegte Geschichte. Das Dorffest stellt die traditionsreiche Geschichte des Stadtteils dar. So erinnert unter anderem ein Bauerntheater an die historische Vergabe der Marktrechte für einen Vieh- und Kram-Markt in Harpen. Möglich ist das wie immer nur durch das Engagement aller Beteiligten. Gerade der Harpener Förderverein aber hatte in den letzten Monaten echte Not, das Fest auf die Beine zu stellen: „Wir mussten die Bands schon sehr früh im Jahr buchen, als noch gar nichts sicher war“, sagt Olaf Kipper, der Vorsitzende, „da spielen wir „vabanque“, wir müssen schauen, dass wir die Finanzierung über das gesamte Jahr hinbekommen. Eigentlich sind wir auf Zuwendungen angewiesen, doch das läuft schleppend. Aber die Sponsoren haben eben auch gelitten in den letzten zwei Jahren.“

Das alles soll der Freude am Feiern aber nicht schaden. Die eingeladenen Musikgruppen spielen das Beste aus den 70ern und



80ern, jeder soll sich mitgenommen fühlen. Der Musikzug Harpen spielt, die Gastronomie kommt zum Teil von den Kirchengemeinden, es gibt Schausteller. Eigentlich soll alles sein wie immer, wie die Harpener und ihre Gäste es gewohnt sind. Dazu gehört auch der traditionelle Gottesdienst am Sonntagvormittag, auf dem Autoscooter, mit anschließendem Frühschoppen.

„Die Harpener Bevölkerung lauert drauf“, sagt Olaf Kipper, „überall, wenn ich durch Harpen laufe, fragen die Menschen mich. Die Leute wollen wieder Spaß haben, Austausch, Freude, eine lustige Zeit und Austausch mit den Nachbarn. Das gilt aber beileibe nicht nur für Harpen, sondern eigentlich für den ganzen Bochumer Norden.“





Gute Pflege ist uns wichtig! 

- **Ambulante Pflege zu Hause**
- **Pflegerische Hilfen/ Haushaltshilfe (SGB XI)**
- **Pflegeberatung**

Jetzt informieren:
Tel. 02323/58 50 11-5
www.awo-ambulant.ruhr



**Rosenberg
Apotheke
Storch**

Apotheker Günter Storch
 Rosenbergstraße 92
 44805 Bochum-Harpen
 Telefon 02 34 / 85 25 97

Wir wünschen allen Teilnehmern ein schönes Dorffest!

www.rosenberg-apotheke.de
 Sicherheit durch Beratung!!!

Gutschein
 Gültig bis 31.08.2022
25% Rabatt
 Auf ein Produkt Ihrer Wahl aus unserem nicht verschreibungspflichtigen Sortiment – Angebote ausgenommen –

Öffnungszeiten:
 Mo.- Sa. 8.00-13.00 Uhr | Mo. und Fr. 14.30-18.30 Uhr
 Di. und Do. 14.30-19.00 Uhr | Mittwoch 15.00-18.00 Uhr



Automobile Friedenseiche GmbH
 Castroper Hellweg 109
 44805 Bochum
 Tel.: 0234 352914
 Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 8-18 Uhr Sa. 10-14 Uhr



Persönlich, Professionell, Inspirierend

✉ tiziana@harperhair.de
 🌐 harperhair.de
 ☎ 0234 231475
 📍 Maischützenstraße 80 | 44805 Bochum

📷 @harperhair_tiziana



HARPER HAIR
by Tiziana



**ruhr
konzeptpflege GmbH**

Ihr ambulanter Pflegeservice versorgt sie rundum kompetent

Thomas Pietsch
 Harpener Hellweg 137
 44805 Bochum
 Tel.: (0234) 60 93 82 -55, Fax -56
 E-Mail: info@rk-pflege.de
www.rk-pflege.de

Rufen Sie uns an! Wir beraten Sie gerne!

DIE BOCHUMER



HAUSHALTSNAHE DIENSTLEISTUNGEN

Harpener Hellweg 92 | 44805 Bochum

Wir übernehmen z. B.:

Ihre Hausarbeiten wie Reinigung der Wohnung, des Treppenhauses und der Zubehörräume, Fensterputzen und Bügeln.

Ihr Ansprechpartner: Herr Labrenz, Tel. (0234) 96 64 76 33



EINSTEIGEN UND ENTSPANNEN

an Bord der MS Schwalbe II

**Eine Schifffahrt auf der Ruhr – die wohl schönste Möglichkeit,
das Panorama des Ruhrtals zu erleben.**

Bei Kaffee und Kuchen, erfrischenden Getränken und leckeren Snacks genießen Sie einen besonderen Blick auf das idyllische Ruhrtal mit seinen faszinierenden Industriedenkmälern und Herrenhäusern. Unsere Crew freut sich, Sie wieder an Bord der MS Schwalbe II begrüßen zu dürfen.



**SPD-Ratsmitglied
Ernst Steinbach
informiert**

Liebe Nachbarinnen, liebe Nachbarn,

die Ferien sind fast vorbei, und das neue Schuljahr ist in Sicht. Aber was können wir dann von den Schulen, der Stadt, der Bezirksregierung und dem Land NRW erwarten?

Vom Land hoffentlich mehr Führung und Klarheit. Für Chaos sorgten vergangenes Schuljahr die Mails. Freitags um 18 Uhr an die Schulleitungen gesendet, enthielten sie Weisungen, die montags ab 8 Uhr gelten sollten. Wir hoffen, dass die neue Landesregierung mit einer neuen Schulministerin dem ein Ende bereitet. Den Schulen drücke ich die Daumen, dass sie einen guten Start hinlegen und sich mit der Corona-Pandemie arrangieren. Die Ausstattung mit WLAN hat zwischenzeitlich flächendeckend Fahrt aufgenommen. Auch in den Ferien hat die Stadt die Ausstattung weiter verbessert. Hybridunterricht sollte jetzt an allen Schulen möglich sein.

Von der Bezirksregierung erwarte ich, dass sie keine weiteren Entscheidungen gegen einzelne Schulgemeinden und den Elternwillen treffen – so wie beim Lessing-Gymnasium. Allenthalben wird Politikverdrossenheit beklagt, es sind aber nicht nur Politiker gefragt, sich bei dem Thema zu engagieren. Auch die Verwaltungen müssen ihren Teil beitragen. Dazu gehört auch, Schulgemeinden in Entscheidungsprozesse mit einzubeziehen. Eine Schulleitung gegen den erklärten Willen von Schulen und Politik durchzusetzen, ist völlig aus der Zeit gefallen. Ich wünsche mir ein Umdenken, besser eine neue gesetzliche Mitbestimmungsregel.

Politik und Verwaltung haben sich in den letzten Monaten mit der Schulentwicklungsplanung für die Grundschulen befasst. Die Ergebnisse werden nach den Ferien in den Bezirksvertretungen diskutiert. Hier hoffe ich auf Anregungen, weil die gesamtstädtische schulpolitische Sichtweise ein Aspekt ist, aber die kleinteilige Betrachtung in den Bezirken zu einer Bereicherung beiträgt. Am Ende der Diskussionen muss der Rat die Entscheidung treffen. Ein wichtiger Punkt der Schulentwicklungsplanung wird die Umsetzung des Rechtsanspruchs auf einen OGS-Platz sein, der ab 2026 beginnend mit dem 1. Schuljahr eingeführt wird. Die schrittweise Umsetzung ist 2029 für alle Grundschülerinnen und Grundschüler vollzogen. Politik und Verwaltung haben sich darauf verständigt, bereits jetzt mit den notwendigen Planungen für den OGS-Ausbau zu beginnen. Auch diese Pläne werden nach den Ferien in den Bezirken vorgestellt.

Im Bochumer Norden ist die Lage entspannt. An der Frauenlobschule ist der Erweiterungsbau für die OGS fast fertig, an der Hans-Christian-Andersen-Schule bestehen Ausweichmöglichkeiten in der Dependence Castroper Hellweg. Wenn in Kornharpen eine neue Kita gebaut wird, kann der jetzt genutzte Kita-Pavillon an der Lina-Morgenstern-Schule für die OGS verwendet werden. Die Maischützenschule hat noch Raumreserven und an der Grundschule In der Voede lässt sich eine Erweiterung auf dem Gelände realisieren. Wenn jetzt die Fördergelder vom Bund und dem Land freigegeben werden, kann die Verwaltung der Politik Konkretisierungen vorstellen. Ob am Ende des Tages das Geld reicht und welche finanziellen Kraftanstrengungen im städtischen Haushalt, vor dem Hintergrund der Baupreisentwicklung, erforderlich werden, kann heute niemand sagen.

Ich bleibe optimistisch, dass wir kluge Entscheidung für unsere Schulen und unsere Kinder treffen. Kommen Sie gut über den Sommer und bleiben Sie gesund!

Ihr Ernst Steinbach
Vorsitzender Ausschuss für Schule und Bildung
im Rat der Stadt Bochum



Kostenlose Bibliotheksausweise für alle unter 18 Jahren

Lesen bildet nicht nur, es kann auch sehr unterhaltsam sein. Seit dem 1. Juli sind die Bibliotheksausweise für alle unter 18-Jährigen in der Stadtbücherei Bochum kostenlos. Bisher galt dies lediglich für Kinder und Jugendliche unter elf Jahren. Von der neuen Regelung sind rund 20.000 Menschen betroffen. „Damit setzt Bochum ein wichtiges Zeichen in Richtung Chancengleichheit, Förderung der Lesekompetenz und Spracherwerb, denn immer mehr Kinder und Jugendliche verfügen nur noch eingeschränkt über die Fähigkeit, Texte flüssig zu lesen und den Textzusammenhang zu verstehen“ so die Stadt Bochum. „Für uns als Stadtbücherei ist das ein sehr wichtiger

Schritt in Richtung Bildungsgerechtigkeit.“, sagt Bibliotheksleiter Meheddiz Gürle. Die Ausweise sind online unter www.bochum.de/stadtbuecherei und im Bochumer Norden in der Stadtteilbücherei Gerthe, Heinrichstraße 4, erhältlich.



Welche Vorstellungen et übbäall so an geben is

Ham Sie au manchmal so bekloppete Wünsche? Also ich mein solche, von die man eigentlich weiß, dat sich dat nich erfüllen können werden wird, die man abba trotzdem so gaaaanz dolle hat. Und da happich festgestellt, dattich mit meine solche Wünsche gaaa nich alleine bin. Ich wünsch mich ja ma so manchet Mal, dat mein Willi nich mehr der Willi wärte, also dattich annen Abend inne Falle geh und morgens beien Aufwachen liecht dann irgendsoeinen Adorno neben mich, wie ma sagen Beispiel Richard Gere. Dat passiert natürlich nich, dat is mich schon klar, abba der Wunsch schleicht sich imma ma widda in meine Gedanken.

Wie schon gesacht, ich kenn viele Menschen, die ähnliche quasi unerfüllbare Wünsche an haben sind. Abba ich wärte niemals nich darauf gekommen, dat selbst die Finanzämter au solche Wünsche haben würden könnten. Bei so Zahlenmenschen denkt man doch nur an so luftgetrocknete Gesellinnen und Gesellen, misstrauisch bis inne Knochen. Abba so kamman sich irren. Als dat nemmich mitten Ukrainekrieg losgingte, sollten ja die gan-

zen Konten und privaten Vermögenswerte vonne russischen Oligarchen, von die et mehr als reichlich in Deutschland an geben is – also auch Immobilien etc., die die innen Ausland angeleht hatten – gemeldet, eingefroren bzw. konfisziert und sichergestellt werden. Dafür gabte und gibbet imma noch eine Meldepflicht, also sollten die ganzen Konten und Co. bei Finanzämter gemeldet werden. Aha!!

Getz beschweren sich abba die deutschen Finanzämter darüber, dat sich bisher keina gemeldet hätte. Und dat meinen die innen Ernst. Hönnse ma, ich musste so lachen, dattich froh war, dattich Teenalady geklebt hatte, sonst wärte da wat schief gegangen. Wie kamann denn glauben, dat irgendwer, dem et imma nur darum gegangen is, seine Kohle möchlichst sicha zu verstecken, durch Strohmännas und Scheinfirmer, dat der getz auf eima aussen Gebüsch kommt und sacht: „Ja gut, wennet so is, dann melde ich euch getz ma alle meine Vermögenswerte, LIEBET Finanzamt.“

Also im Gegensatz dazu, is MEIN Wunsch doch direkt harmlos, odda?

In diesen Sinne, bleiben se lustich und lieb füereinanda, schüss Ihre Walli

Neu ausgebaute Radroute im Bochumer Norden eröffnet

Der Regionalverband Ruhr (RVR) hat in Abstimmung mit der Stadt Bochum die ehemals wassergebundene Trasse von der Amtmann-Ibing-Straße in Bochum-Gerthe bis zur Sechs-Brüder-Straße in Bochum-Hordel auf einer Gesamtlänge von rund zehn Kilometern asphaltiert. Markus Schlüter, stellvertretender Regionaldirektor des RVR, und Baudezernent Dr. Markus Bradtke aus Bochum haben die neu hergerichtete Strecke freigegeben.

„Mit dem Ausbau des regionalen Radwegenetzes in der Metropole Ruhr wollen wir das Fahrrad als klimafreundliches Verkehrsmittel stärken. Dabei muss auch die bereits vorhandene Infrastruktur stets den aktuellen Ansprüchen angepasst werden. Die neue Trasse hier in Bochum wird den Freizeitwert steigern und gleichzeitig den Weg zur Arbeit, Schule oder Universität verbessern“, erklärte Markus Schlüter bei der Eröffnung. Die Kosten für den Ausbau belaufen sich auf zwei Millionen Euro. Gefördert wurde die Maßnahme zu achtzig Prozent mit Mitteln des Bundes und des Landes. Der Regionalverband Ruhr steuert Eigenmittel in Höhe von 400.000 Euro bei.



Dr. Markus Bradtke, Stadt Bochum (li.), und Markus Schlüter, stellvertretender RVR-Regionaldirektor, geben den Weg frei von der Amtmann-Ibing-Straße in Bochum-Gerthe bis zur Sechs-Brüder-Straße in Bochum-Hordel. Foto: RVR



Jede Menge los in Gerthe

Mit über 700 Besuchern an zwei Tagen war Die „Gerther Zeitreise“ in der Christopherus Schule für den Gerther Treff ein großer Erfolg. Als Wanderausstellung gastierte sie dann zwei Wochen im Kulturrat – dort wurden mehr als 250 Besucher gezählt. „Wir sind völlig begeistert und überrascht, dass wir anscheinend den Nerv der Zeit getroffen haben“, freut sich Marion Kensy, Vorsitzende des Gerther Treffs, über den großen Zuspruch.

Im Kulturrat hatten die Besucher Zeit und Ruhe, die Zeitreise-Tafeln und die vielen kleinen Zeitdokumente und persönlichen Geschichten zu lesen. Höhepunkte waren die Theaterstücke vom „Hallo Du Theater“, die Führungen zur Haspelkammer und über das ehemalige Zechenglände sowie die Bilderschleifen, der Film vom Bau der MSA-Siedlung, die Postkartensammlung und die Zechengeschichte, die vom Kulturrat Bochum ergänzt wurde. Auch der neu gegründete Gesprächskreis Gerther Geschichte und Geschichten von Klaus Gesk fand sich in dem schönen Ambiente zusammen und freut sich auch in Zukunft über interessierte Besucher.

Die Geschichten und Bilderbücher der Ausstellung sollen im Herbst zum Ausleihen bei „Kaffee anne Bude“ zur Verfügung stehen und so zu einem Teil der Wanderausstellung werden. Die Geschichten von Hildegard Grygierek liegen vor Ort zum Lesen schon bereit, die Sammlung persönlicher Geschichten soll sich



beständig erweitern. Wer etwas dazu beitragen möchte: Info an Marion Kensy per mail an gerthertreff@gmail.com oder in den Briefkasten an der Rückseite der Bude.

Der Gerther Treff ist auch am Tag der Trinkhallen, 6. August, mit dabei. Morgens wird mit „Kaffee anne Bude“ gestartet, ehe ab 15 Uhr zum gemeinsamen Treffen auf dem Marktplatz geladen wird. Es gibt ein buntes Programm mit Flohmarkt, Kunsthandwerk, Bastelaktionen für Kinder, ein Glücksrad, frische Waffeln, Würstchen und bunte „Bömskentüten“ sowie den Auftritt der Square-dance-Truppe „Home of Lucy Moonlight Dancers“.

Weiter geht es am 20. August mit dem Gerther Picknick. Von 15 bis 19 Uhr werden Tische und Bänke rausgestellt, für das Catering und das Programm sorgen die Besucher selbst. „Die Idee ist auch hier, das Miteinander im Stadtteil“, erklärt Marion Kensy. Tischbestellungen werden „Anne Bude“ angenommen.

point S ROSENBLATT GMBH
Autos, Motor, Auto-Service

44805 Bochum Sodinger Str. 1-3 Tel.: 0234 / 865511	44879 Bochum Kolkmannskamp 12 Tel.: 0234 / 49862
--	--

- Wartung und Inspektion
- Auflastung • Luftfederung • Breitreifen

mehr Fahrkomfort für Ihr Wohnmobil

NEU BEI UNS

UNSER SERVICE AUS MEISTERHAND

Reifen- Felgen- und Einlagerungsservice •
 Hauptuntersuchung nach §29StVZO •
 Inspektion nach Herstellervorgaben •
 Auspuff • Bremsen • Ölservice •
 Schalldämpfer • Stoßdämpfer •
 Achsvermessung - auch Wohnmobil und Transporter •
 Glasservice • Klimageservice •
 Motorradreifen und vieles mehr.....

HANHOLZ

VERGLASUNGEN ALLER ART
Kompetenz und Innovation seit 1894

Paul Hanholz eK
Schwerinstraße 45
44805 Bochum-Gerthe

T 0234 - 81 02 110 • F 0234 - 81 02 111
info@hanholz.de • www.hanholz.de

Glasreparatur-Schnelldienst
 Rufen Sie uns kostenlos an!
 freccall 0800-4264659

Lothringer Str. 2a
44805 Bochum
0234 / 37 98 28 01
0177 / 709 60 22

FUßPFLEGE 21€

Dazu gehören:
 Desinfizieren, Nägel schneiden,
 in Form bringen (feilen, schleifen),
 Nagelfalz/-rand säubern (auch
 eingewachsene Nägel, Hühneraugen,
 Nagelpilz), Füße eincremen.

**3. September
10 -16 Uhr**

Gerther Sommer

Marktplatz Gerthe/Lothringer Straße

Jeder kann mitmachen!
Bühnenprogramm mit Menschen,
Schulen und Vereinen aus dem
Stadtbezirk Nord

Einfach per mail melden an
leuker@bochum-marketing.de



Eine Veranstaltung der Bezirksvertretung Bochum-Nord

Gerther Sommer: Erster Auftritt des „Bürgerzentrums 805“

Bochum Marketing sucht noch Gerther, die sich am Bühnenprogramm beteiligen wollen

Die Vorbereitungen laufen auf Hochtouren: Am 3. September steigt der Gerther Sommer, das traditionelle Fest der Bezirksvertretung Nord für die ganze Familie. Wie immer auf dem Markt – allerdings in diesem Jahr nicht in den umliegenden Gassen der Fußgängerzone, zum Beispiel auf der Lothringer Straße. Man wolle das Geschehen eher um den Marktgarten, die Turnstraße und die Gerther Straße herum konzentrieren, sagte uns ein Sprecher von Bochum Marketing, die das Fest organisiert.

Gerthe präsentiert sich

Manche Dinge aber werden so sein wie immer: Es gibt einen Kunsthandwerkermarkt mit regionalen Anbietern von 10-16 Uhr, viel Musik auf der Bühne, Spiel und Spaß für Kinder und Erwachsene. Im Marktgarten wird ein Spielmobil aufgebaut, die Hüpfburg und das Kinderschminken dürfen natürlich auch nicht fehlen. Und es wird auch wieder viel von dem zu sehen und zu erleben geben, was Vereine und Institutionen in Gerthe so leisten.

Bochum Marketing hat sich in den letzten Wochen darum bemüht, beim Bühnenprogramm, das von Dirk Elfgen moderiert wird, ein bisschen nachzuschärfen. Es sollen mehr Vereine oder Schulen dort auftreten, mehr „Gerther für Gerther“. Dafür werden übrigens auch noch Menschen gesucht, die sich spontan beteiligen wollen. Bochum Marketing würde sich freuen. Wer also Lust hat, sein Können beim Gerther Sommer zu präsentieren, kann sich bei Lars Leuker von Bochum Marketing melden, per Mail unter leuker@bochum-marketing.de.

Premiere für das „Bürgerzentrum 805“

Erstmals gemeinsam dabei mit einem eigenen Stand sind das Stadtteilzentrum U27 in Gerthe, die Stadtteilbücherei Gerthe und die Christopherus-Schule. Zur Erinnerung – die drei Institutionen hatten sich zusammengetan und sind jetzt das „Bürgerzentrum 805“. Koordinator Stefan Kreggenfeld vom U27: „Großstadt mit Lebensgefühl, Talentschmiede im Revier und Hotspot der Live-Kultur – das sind und waren wir.“



Die Initiatorinnen und Initiatoren haben sich zum BGZ 805 vernetzt.
Foto: Stadt Bochum

Drei sehr unterschiedliche Institutionen also präsentieren sich zum ersten Mal zusammen. „Wir wollen Gerthes ‚Gute Stube‘ sein und treten gemeinsam auf“, sagt Stefan Kreggenfeld. „Wir haben eine Fläche angemietet, auf der es Kinderbespaßung und einen Infostand geben wird.“ Es soll ja auch jeder verstehen, was das Bürgerzentrum 805 so vorhat in der Zukunft.



Das BGZ 805 ist ein Netzwerk der Christopherus-Schule, der Stadtteilbücherei Gerthe und des Freizeitzentrums „U27 Gerthe“. Foto: Stadt Bochum

Rohbau für große Krankenhausküche in Gerthe steht



Richtfest in Gerthe Süd: Ein Schnäpschen auf den Rohbau.

„Kochhaus“ heißt die kommende Großküche für Krankenhäuser etwas zu bescheiden. Dabei sind die Dimensionen der Anlage fast schon gigantisch. Auf 26.000 Quadratmetern werden im Gewerbegebiet Gerthe-Süd (An der Salzstraße) demnächst jeden Tag 17.000 Essen zubereitet – von ungefähr 200 Mitarbeitern.

Das Kochhaus gehört der „Gourmed Vital Ruhr GmbH“, einem Gemeinschaftsunternehmen des katholischen Klinikums Bochum und der Herner St. Elisabeth Gruppe. „Beide Krankenhauskonzerne sind in den letzten Jahren stark gewachsen“, sagte uns der Sprecher des Katholischen Klinikums Jürgen Frech, „und beide hatten Investitionsbedarf, deswegen macht das Sinn. Vor allem an diesem Standort. Herne ist von hier Luftlinie nur einen Kilometer entfernt.“ Bisläng steht allerdings nur der Rohbau. Im Juni wurde Richtfest gefeiert. Eingeladen waren alle Bauarbeiter, aber auch die zukünftigen Mitarbeiter. Die sollen demnächst für alle Häuser beider Krankenhausgruppen die Essen zubereiten, die dann gekühlt, transportiert und anschließend in den Ein-

richtungen erwärmt werden. Das sei sogar höherwertig für Geschmack und Qualität, sagt Jürgen Frech, die Methode nenne sich Cook&Chill.

Zum Transport der Mahlzeiten noch ein Wort: es gab keins. Von offizieller Seite wurde das Thema, das viele Gerther bewegt, nämlich der steigende LKW-Verkehr im Stadtteil und der Verdacht, dass er durch die Großküche noch einmal gesteigert werden wird, nicht erwähnt.

VfL - wir halten zu euch!

2022

1952

Unsere Stärken als Familienunternehmen:
**KOMPETENZ · KONTINUITÄT
KUNDENNÄHE**

Autohaus Frohn

VW Audi SEAT

Dieselstr. 2 44805 Bochum
Tel: +49 234 / 85751
www.auto-frohn.de



WAS UNS ZUSAMMENHÄLT.
UNSER STADION. UNSERE FARBEN.
UNSERE WERTE.

TRIKOT 2022/23

**CASTROPER
STRAßEN
FUßBALL**



**Hans-Friedel Donschen,
BV-Mitglied der Fraktion
FDP/UWG: Freie Bürger,
informiert**



Mit dem Beginn der Sommerferien haben viel ältere Schülerinnen und Schüler die Schule abgeschlossen, gehen ins Studium oder erlernen einen Beruf. Die jüngeren werden demnächst in andere Schulformen wechseln oder vom Kindergarten als i-Männchen erstmals eine Schule besuchen. Für sie alle bedeutet es eine erwartungsvolle, aber auch spannende Zäsur in ihrem jungen Leben.

In anderen Bereichen des Lebens in unserem Bochumer Norden hingegen herrscht beklagenswerter Stillstand. Erwartungen werden gedämpft und die Hoffnung auf Besserung erfüllt sich momentan leider nicht. Seit längerer Zeit schon befassen wir uns mit der unsäglichen Verkehrssituation in der „Elbestraße“ in Kornharpen. Drei Buslinien durchfahren in sehr kurzen Abständen – und zur Verdrossenheit der Anrainer – diese schmale Straße. Die Menschen klagen über die Gefährdung für Kinder, Probleme von KFZ- und Bus-Begegnungen, Lärm und Straßenschäden. Alle Bemühungen, eine oder zwei dieser Buslinien durchgehend über die Straße „Auf der Prinz“ zu leiten, sind an dem Argument gescheitert, die Streckenführung über die Straße „Grüner Weg“ zur Verdichtung der Fahrzeiten durch die drei Buslinien sei der Wunsch der Bürgerinnen und Bürger und es sei mit ihnen so abgestimmt worden. Interessant wäre das Ergebnis einer privaten Fahrgasterfassung auf der Straße „Grüner Weg“ durch die klagen Anrainer.

Sportvereine kritisieren zunehmend verschlossene Sporthallen, oftmals hervorgerufen durch Krankheit und Aufgabenverdichtung bei den zuständigen Hausmeistern, sodass das Training

ausfallen muss. Das ist ärgerlich und frustrierend. So sind die Sportvereine bemüht, die Schlüsselgewalt zu den Hallen zu erlangen, um einen regelmäßigen Trainingsablauf durchführen zu können. Natürlich müssen dazu bestimmte Voraussetzungen hinsichtlich der Sicherheit, Haftung und Technik erfüllt werden. Erschwerend kommt allerdings hinzu, dass den Hausmeistern, denen eine finanzielle Entschädigung für den (Schlüssel-) Bereitschaftsdienst zusteht, nun entfallen würde. Außerdem ist Klärungsbedarf angesagt, wenn mehrere Vereine nacheinander in derselben Halle trainieren wollen.

Bereits vor Monaten schon war die miserable Verkehrs- und Parksituation rund um die Frauenlobschule ein Thema. In diesem Zusammenhang wurde von uns die Bitte für einen Lehrpersonalparkplatz auf dem Schulgelände an die Verwaltung angefragt. Ebenso haben wir auf die ruinöse Mauer und den viel zu schmalen und gefährlichen Gehsteig längs eines Mauerteils hingewiesen und um Maßnahmen zur Abhilfe gebeten. Es betrifft gewiss mehrere Fachbereiche der Verwaltung. Nach so langer Zeit allerdings scheint es, dass im offensichtlich komplizierten Koordinationsknäuel des Verwaltungsapparates die Vorschläge und Hinweise stecken geblieben sind. Und das ist schade.

Vor dem Hintergrund der explosiven weltpolitischen Lage, der drohenden Energiekrise und der belastenden Pandemie mögen das geringe Probleme seien. Aber – nichts für ungut – unsere Mehrheitspolitik und unsere Stadtverwaltung muss zusehen, vor unserer Haustür die Dinge in den Griff zu bekommen. Positive Entwicklungen sorgen bei den Menschen für Vertrauen, Stabilität und Sicherheit. Damit wir uns im Norden wenigstens einmal kurz zurücklehnen und durchatmen können, bevor uns wieder die „große“ Politik ereilt.

Herzliche Grüße, Hans-Friedel Donschen

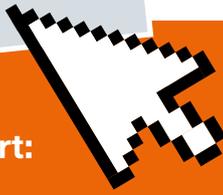
stolzenbergdruck

Offsetdruck • UV-Druck • Verpackungsdruck • Digitaldruck

Osemundstraße 11
58636 Iserlohn

Tel. 0 23 71 - 96 83 600
Fax 0 23 71 - 96 83 700

info@stolzenberg-druck.de
www.stolzenberg-druck.de



Followerzahl um 100 Prozent gesteigert: Wir sagen Dankeschön!

Kein halbes Jahr hat es gedauert, bis wir von halloBO unsere Follower-Zahl bei Instagram verdoppeln konnten. Das freut uns sehr – wir sagen vielen, herzlichen Dank! Ende Januar hatten wir noch 530 Follower, jetzt sind es schon 1.070. Mit halloBO bleiben Sie eben nicht nur mit dem gedruckten Heft auf dem Laufenden, sondern auch online.

Ob die Eröffnung des neuen ALDI-Marktes in Langendreer, der Regionalliga-Saisonstart der SG Wattenscheid 09, die akute Waldbrand-Gefahr durch die trockene Sommerhitze oder die Bierpreis-Erhöhung beim VfL Bochum: Wir berichten tagesaktuell und haben daher auf unseren Social Media-Accounts auch hohe Zugriffszahlen. Der #flashbackfriday mit nostalgisch angehauchten Bildern erfreut sich größter Beliebtheit bei Ihnen, aber auch die regelmäßig geposteten Videos zu verschiedensten Themen. Das erfolgreichste Video, eine Collage mit zahlreichen alten VfL-Bildern aus den 70ern und 80ern, haben über 15.000 Bochumerinnen und Bochumer gesehen. Das sind mehr als ein halbes Vonovia-Ruhrstadion! Kommen auch Sie uns also gerne besuchen in den Sozialen Medien bei Instagram und Facebook, wir freuen uns auf Sie! Die nächste Verdopplung der Followerzahlen ist dann nur noch eine Frage der Zeit...

Zur ALDI-Eröffnung in Langendreer waren wir natürlich auch vor Ort – lokale Infos „von vor der Haustür“ interessieren uns genauso wie Sie.



**Bis zu 40 €
BEZIEHUNGS-
BONUS**
bis zum 31.12.2022*

Von der Sommerliebe zur festen Beziehung!

Wir treffen uns nun bereits seit 3 Monaten regelmäßig.
Mit einem Abo-Ticket, das zu dir passt, erfahren wir nach dem 9-Euro-Ticket zusammen den Alltag. Kleine Geschenke erhalten die Liebe: Wenn du deinem neuen Abo treu bleibst, schenken wir dir ab September 10 € pro Monat bis Jahresende!* Trau dich und mach den nächsten Schritt!
Dein Abo-Ticket – demnächst auch digital als „Mutti Abo“.

*Gilt für alle neu abgeschlossenen Abos (Ticket1000, Ticket2000, BärenTicket) mit Startzeitraum Juni–Dezember 2022. Antragsteller*innen dürfen in den drei Monaten vor ihrem Abo-Startmonat keine Abo-Kund*innen mit einem der oben genannten Tickets bei der BOGESTRA gewesen sein.

bogestra.de



Harter Sport: die Bochum Miners in ihrer Jubiläums-Saison.



Bochum Miners feiern 35 Jahre Frauen-Football Jubiläumsspiel am Schultenhof

Es gibt einfach zu viele Sportarten, die unter dem Radar laufen, auch bei uns in Bochum. Der Männer-Fußball überstrahlt zu oft alles. Dabei wird bei uns auch erfolgreich Frauen-Football gespielt, und das seit jetzt genau 35 Jahren. Wer es nicht weiß: Die Frauen der Bochum Miners spielen in der 2. Football-Bundesliga. Das ist nicht ohne. Die Bochum Miners, Bochums erste Frauen-Footballmannschaft überhaupt, wollen das feiern – natürlich sportlich. Am 14. August steigt auf der Sportanlage Schultenhof

das Jubiläumsspiel des Clubs gegen die Mühlheim Shamrocks, die in diesem Jahr übrigens auch Geburtstag feiern – allerdings erst ihren dreißigsten. „Da haben wir uns gedacht, das passt“, sagt Headcoach Christian Knebel-Adam. Los geht es um 15 Uhr. Diverse Attraktionen sind versprochen.

Dauergast in der 2. Liga

Gegründet wurde der Club im Jahre 1987, die Damenmannschaft gibt jetzt es seit 30 Jahren. 60 Mitglieder hat der Verein insgesamt, die Geschichte des Frauenteam der Miners ist bewegt. In den Nullerjahren spielten Bochums Footballerinnen in einer Spielgemeinschaft mit einem Team aus Münster auch schon mal in Liga eins – was sich aber zerschlug. Danach musste alles wieder neu aufgebaut werden. Dabei half das große Interesse Football-begeisterter Frauen, sich einzubringen. 2010 folgte der sportliche Aufstieg in die Bundesliga – der aber damals nicht wahrgenommen wurde. Im Jahr 2012 stieg der Club ein weiteres Mal auf. Weil zahlreiche Spielerinnen und Trainer den Verein im Anschluss verließen, stieg man wieder ab. Seitdem heißt es am Schultenhof: Zweite Liga, Gruppe West – aber das immer mit einigem Erfolg.

Verein sucht Nachwuchsspielerinnen

Nachwuchs ist übrigens immer gesucht. „Wenn Du weiblich und 16 Jahre oder älter bist, bist Du bei uns herzlich eingeladen, diesen Sport einmal auszuprobieren. Es ist dabei ganz egal, ob Du besonders sportlich, groß, klein, dick oder dünn bist. Oder ob Du die Regeln bereits aus dem FF beherrschst oder doch gerade einmal weißt, dass unser Ball nicht so rund ist wie andere Bälle – beim Football gibt es eine perfekte Position für Dich und alles andere bringen wir Dir bei!“ schreiben die Bochum Miners auf ihrer Homepage. Eine Ausrüstung kann man sich übrigens erst mal leihen.

Weitere Infos: bochum-miners.de

Wir feiern!



Seit 120 Jahren stehen wir für genossenschaftliches Wohnen in Bochum.



Gut wohnen in Bochum.

Gemeinnütziger Wohnungsverein zu Bochum eG

Folgen Sie uns auf Social Media:



gwv-bochum.de

Fr., 19. August, 20 Uhr
Zeltfestival Ruhr am Kemnader See
Die Fantastischen Vier

30 Jahre Bandgeschichte schreien förmlich danach, dass Smudo (54), Michi Beck (54), Thomas D. (53) und Andy Ypsilon (54) alle großen Hits der Fantastischen Vier auf die Bühne bringen. Damit eröffnet die Band das Zeltfestival Ruhr, das vom 19. August bis 4. September wieder in die weiße Zeltstadt am Kemnader See lockt, u.a. auch mit DJ Bobo, Gregor Meyle, Kurt Krömer. Info: zeltfestivalruhr.de
 Foto: Moritz Kuenster/Monsterpic



Sa., 3. September, 20 Uhr
Westfalenhalle Dortmund
Dieter Nuhr

Dieter Nuhr ist der Meister der entspannten Comedy und der König der befreienden Pointe. In seinem aktuellen Programm „Kein Scherz!“ beweist er wieder einmal: Das Leben ist kein Witz, kann aber trotzdem Spaß machen. Und ein Abend mit ihm zeigt: Humor kann schlaue sein, Optimismus ist möglich, Denken macht Spaß! Info: agentur-luehr.de. Foto: Nuhr



Mo., 22. August, 20 Uhr
Westfalenhalle Dortmund
Jan Delay

Statt im März in der Warsteiner Music Hall heißt es jetzt „Earth, Wind & Feiern Live“ in der Westfalenhalle. Jan Delay schöpft dabei aus fünf Jahrzehnten (schwarzer) Popgeschichte, aber spielt just im Hier und Jetzt. Er und seine Band spielen mit Disco, Trap, Funk, Afrobeats, Ska, Arenatechno, Reggae, Rock, Soul – wie es nur Freigeister wie Jan Delay & Disco No. 1 tun können. Info: prime-entertainment.de
 Foto: Carlos Fernandes Laser



So., 11. September, 18 Uhr
RuhrCongress Bochum
Marianne Rosenberg

Marianne Rosenberg ist die Definition einer Diva, und zwar der einzigen, die diesen Titel in der deutschen Musikszene verdient. Mit dem neuen Album „DIVA“ geht's auf „DIVA – Im Namen der Liebe“-Tour: eine musikalische Hommage an die großen Popdiven von Diana Ross bis zu Gloria Gaynor, die Marianne Rosenberg auf ihrem Weg begleitet und inspiriert haben. Info: semmel.de
 Foto: Sandra Ludewig



Fr., 26. August, 20 Uhr
Westfalenhalle Dortmund
Peter Maffay

Gleich vier Mal musste sein Auftritt verschoben werden, aber jetzt will Peter Maffay endlich sein Konzert in Dortmund nachholen: „Aufgeben kommt für uns nicht in Frage, vor allem wegen der ungläublichen Loyalität unserer Fans.“ Mit neuen Songs im Gepäck wird der Abend im Zeichen von Maffays aktuellem Album „So weit“ stehen. Info: dirkbecker-entertainment.de. Foto: Andres Ortner



Mo., 12. September, 20 Uhr
RuhrCongress Bochum
Bastian Bielendorfer

Perücken aufziehen, in Rollen schlüpfen oder Witze erzählen braucht Bastian Bielendorfer nicht, denn sein Programm ist „Lustig, aber wahr!“ Wo andere Komiker nur Witze machen, bohrt Bielendorfer tief in eigenen Leben als kinderloser Mopsbesitzer Mitte 30, der das studiert hat, was man in seiner Familie noch mehr braucht als Lehramt: Psychologie. Info: schoneberg.de. Foto: Hajo Drees



3x2 Karten zu gewinnen!

„Lord of the Dance“ feiert fulminantes Jubiläum

„Lord of the Dance“ ist die erfolgreichste Tour-Show der Geschichte. Einst begann alles mit Michael Flatleys Traum, die größte irische Tanzshow der Welt auf die Beine zu stellen. Jetzt heißt es zum Erfolgsjubiläum „Lord of the Dance: 25 Years of Standing Ovations!“ 40 der herausragendsten Tänzerinnen und Tänzer präsentieren unter der Regie von Flatley eine Show, die das Beste aus Tradition, Entertainment, Musik und Tanz vereint: eine Kombination aus Tanz auf höchstem künstlerischem Niveau, verblüffender Luftakrobatik und origineller keltischer Musik. Am 11. Oktober (20 Uhr) gastiert die Jubiläumsshow „25 Years of Standing Ovations“ in der Westfalenhalle Dortmund. Für diese Show verlosen wir in Kooperation mit Semmel Concerts 3x2 Karten. Schicken Sie uns eine E-Mail mit der Betreffzeile „Lord of the Dance“ an d.nolte@ruhrtaal-verlag.de. Bitte Absender und Telefonnummer nicht vergessen, die Gewinner werden persönlich informiert. Einsendeschluss ist der 1. September 2022. Tickets und Infos: semmel.de. Foto: Brian Doherty



Adel Tawil live beim Zeltfestival Ruhr

Das Zeltfestival Ruhr lockt vom 19. August bis 4. September wieder zum Kemnader See mit einem bunten Mix aus Konzerten, Comedy, Kinderprogramm, Kleinkunst und kulinarischen Genüssen. Zu den Stars, die Station machen in der weißen Zeltstadt, gehört in diesem Jahr auch Adel Tawil. Bei ihm sind aller guten Dinge drei – nach „Lieder“ und „So schön anders“ ist er jetzt mit seinem dritten Album „Alles Lebt“ unterwegs. Bei der gleichnamigen Tour werden neben den neuen Songs aber natürlich auch wieder die großen Hits der letzten Alben auf der Setlist stehen – wenn auch nicht unbedingt so, wie man sie in der Playlist hat. Am 2. September (20.15 Uhr) steht Adel Tawil beim Zeltfestival Ruhr auf der Bühne. Für dieses Konzert verlosen wir in Kooperation mit dem Zeltfestival 3x2 Karten. Schicken Sie uns eine E-Mail mit der Betreffzeile „Adel Tawil“ an d.nolte@ruhrtaal-verlag.de. Bitte Absender und Telefonnummer nicht vergessen; die Gewinner werden persönlich informiert. Einsendeschluss ist der 29. August 2022. Tickets und Infos: zeltfestivalruhr.de. Foto: Sebastian Magnani





Erziehst du schon oder schleppst du noch?

Sie kennen das, manchmal schaut man nur aus dem Fenster und schon geht der Synapsenfasching los. Da sehe ich doch eine junge Mutter mit ihrem in einem Spezialwickeltuch aus knitterfreier Alpacawolle vor die Brust geschnallten Baby und ein Kleinkind am Arm hinter sich herschlörrnd an unserem Fenster vorbeigehen. Vermutlich auf dem Weg zur Kita „Kleine Hoppe Tosse“, die sich direkt um die Ecke befindet. Wobei ich mich jedes Mal, wenn ich dort vorbeigehe, frage, welche junge Mutter oder welcher Vater heute noch mit dem Begriff „Hoppe Tosse“ etwas anzufangen weiß. Müsste so eine Kita nicht zeitgemäß eher „Paw Patrol“ oder „Willkommen in Gravity Falls“ heißen? Na ja, aber das nur mal ganz am Rande.

Aber Fakt ist doch, entgegen jeder orthopädischen Empfehlung wird das Kind heute gerne vorne getragen. Wie überhaupt die ganze Erziehung, die man dann digital aufbereitet bei Instagram, Twitter, Facebook und Co. der Öffentlichkeit im Serienformat präsentiert. Und zwar ungefragt, ausführlich und zu jeder Tages- und Nachtzeit. Je mehr Likes man bekommt, umso größer die Bestätigung der eigenen, für uns „Ältere“ oft etwas seltsam anmutenden Erziehungsmethoden. Da habe ich doch neulich in einem Instagram-Post gelesen, dass Kinder immer und in jedem Fall niemals des Vergnügens Barfuß zu laufen beraubt werden sollten. Socken an Kinderfüßen wären das Schlimmste überhaupt und würden die Entwicklung des Kindes dramatisch negativ beeinflussen.

Die Präventive Pädiatrie hätte schließlich längst herausgefunden, dass die sensorische Stimulation durch nackte Füße für Babys ein beschleunigender Faktor für deren propriozeptive und intellektuelle Entwicklung sei. Das hätten Sie jetzt nicht gedacht, dass barfüßige Babys zu schlaueren und glücklicheren Kindern werden? Na ja, mich erinnerte das spontan an einen ehemaligen Berufsschüler von mir, der sich vermutlich in hemmungsloser Auslebung einer postnatalen Phase eine Weile im Dauer-Barfußlaufen

probiert, dies aber nach mehrmaliger sensorischer Stimulation der nackten Fußsohlen durch Hundescheiße schnell wieder abgewöhnt hatte. Aber wenn man einmal die Scheu überwunden und sich in diese Thematik eingefunden hat, findet man im Netz noch unzählige weitere Tipps junger Influenzermütter. Rät dort z.B. eine weitere „Expertin“ Babys vor dem Wickeln um Erlaubnis zu fragen. Da frage ich mich doch, was tun, wenn das Baby Nein sagt? Am besten fragt man vorher auch den kleinen Racker, wer hinterher denn die „Bescherung“ wegmacht. Aber am meisten irritiert hat mich dann doch der Trend zum Familienbett. Schlafen dort doch mitunter jede Nacht bis zu vier Personen in einer Koje. OK, zumindest das Problem der Verhütung hat sich spätestens dann von alleine erledigt. Hat doch auch was Gutes.

Allerdings grüble ich seitdem über der Frage nach, wie meine Eltern das damals wohl mit uns 5 Kindern gemacht hätten und ob ich dann überhaupt diesen Text heute hätte schreiben können.

In diesem Sinne, bleiben Sie offen für Neues aber vor allem bei Verstand.

Der Punksionär



Sie suchen eine Immobilie?

Wir finden sie!

Nicht jede Immobilie wird im Internet veröffentlicht. Unsere Experten verfügen über eine große Auswahl und machen Ihnen ein individuelles Angebot.

Vereinbaren Sie jetzt einen Termin:
sparkasse-bochum.de/immobilien



Immobilien
Bochum



Ganz schön auf Zack! So ohne Sack!

Steigen Sie jetzt auf die Wertstofftonne um!
Eine saubere Sache!

